

Name:

(Namensnennung wünschenswert, aber freiwillig)

Bevor es los geht: Wie alt sind Sie / bist Du?

weiblich männlich

10-17 18-30 31-45 46-60 61-75 76 Jahre und älter

Bei einigen der folgenden Themen sind Mehrfachankreuzungen möglich.

1. Unsere Gemeinde

Wenn es unsere Kirchengemeinde nicht gäbe,

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> hätte ich kein geistliches Zuhause mehr. | <input type="checkbox"/> wüsste ich nicht, wohin ich alternativ gehen könnte. |
| <input type="checkbox"/> würde ich mir eine andere Gemeinde suchen. | <input type="checkbox"/> würde ich nichts Wesentliches vermissen. |

Eine Kirchengemeinde ist für mich bzw. hat für mich

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> ein Ort der Anbetung Gottes. | <input type="checkbox"/> ein zentraler Ort für Situationen von Freud und Leid. |
| <input type="checkbox"/> ein Ort, wo Menschen nach dem Willen Gottes fragen. | <input type="checkbox"/> eine soziale und diakonische Funktion. |
| <input type="checkbox"/> eine geistliche Familie. | <input type="checkbox"/> eine musikalische Funktion. |
| <input type="checkbox"/> eine Kraft- und Trostquelle. | <input type="checkbox"/> ein Ort, an dem es hauptsächlich und wesentlich um die Gemeinschaft geht. |

Das letzte Mal ein Angebot der Gemeinde (Gottesdienst, Gruppenarbeit etc.) wahrgenommen habe ich (in Präsenz und/oder digital):

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> in der letzten Woche | <input type="checkbox"/> in den letzten Jahren |
| <input type="checkbox"/> im letzten Monat | <input type="checkbox"/> in den letzten Jahren gar nicht |
| <input type="checkbox"/> im letzten Jahr | |

1.1 Der Gottesdienst und die Verkündigung

Ich besuche den Gottesdienst bzw. verfolge ihn online:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> jeden Sonntag | <input type="checkbox"/> 3 x im Jahr |
| <input type="checkbox"/> jeden 2. Sonntag | <input type="checkbox"/> gar nicht mehr |
| <input type="checkbox"/> 1 x im Monat | |

Im Gottesdienst(raum) herrscht eine einladende und angenehme Atmosphäre:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> trifft zu | <input type="checkbox"/> trifft gar nicht zu |
| <input type="checkbox"/> trifft eher nicht zu | |

Gottesdienstgestaltung (Musik, Liedauswahl, Verkündigung)

Die Auswahl der Musik und Lieder ist:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> angemessen und passend | <input type="checkbox"/> abwechslungsreich und ansprechend |
| <input type="checkbox"/> eintönig und wenig ansprechend | |

In unserer Gemeinde werden die Lieder überwiegend von der Orgel begleitet.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Ich finde das angemessen und passend. | <input type="checkbox"/> Ich finde Orgelmusik nicht mehr zeitgemäß und wünsche mir nur neueres Liedgut und entsprechende musikalische Begleitung. |
| <input type="checkbox"/> Ich wünsche mir eine musikalische Mischung und Abwechslung (neben Orgel auch Band, Klavier, Gitarren etc.). | |

Die Verkündigung und andere Inhalte sind für mich

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> angemessen und passend. | <input type="checkbox"/> eintönig und wenig ansprechend. |
| <input type="checkbox"/> lebensnah und erbaulich. | <input type="checkbox"/> abwechslungsreich und ansprechend. |

Eine häufigere Gottesdienstteilnahme ist für mich vorstellbar, (wenn)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ich nehme bereits jeden Sonntag teil. | <input type="checkbox"/> Ich finde die Einstellung hinter diesem Anfangssatz komisch. Es geht in der Kirche doch nicht um eine Ware, die Kunden verkauft wird. |
| <input type="checkbox"/> das Anmeldeverfahren zum Gottesdienst wieder eingestellt ist. | <input type="checkbox"/> Ich möchte mir dafür im Moment keine Zeit nehmen. |
| <input type="checkbox"/> die Atmosphäre herzlicher und wärmer wäre. | |
| <input type="checkbox"/> die Gottesdienste ansprechender gestaltet würden. | |

Meine persönliche Beziehung zu meiner Kirchengemeinde ist für mich

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> sehr bedeutsam und ein zentraler Bestandteil. | <input type="checkbox"/> immer unwichtiger und ich kann mich immer weniger mit unserer Kirche identifizieren. |
| <input type="checkbox"/> einigermaßen wichtig, die Kirchengemeinde nimmt aber keine herausragende Stellung ein. | <input type="checkbox"/> eigentlich nicht so wichtig, aber ich will trotzdem Mitglied sein, weil: |

Ich kenne viele Gemeindeglieder persönlich.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> trifft voll zu | <input type="checkbox"/> trifft kaum zu, würde ich mir aber wünschen. |
| <input type="checkbox"/> trifft eher zu | <input type="checkbox"/> trifft nicht zu und ist für mich in Ordnung |
| <input type="checkbox"/> trifft weniger zu | |

Ich habe außerhalb der Gottesdienste und kirchlichen Gruppenzusammenkünfte private Kontakte zu ____ Gliedern der Kirchengemeinde (ungefähre Anzahl).

Unsere Gemeinde wird meiner Meinung nach von anderen (im Dorf, Bekanntenkreis, Nichtgemeindegliedern usw.) wie folgt wahrgenommen und eingeschätzt:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Als offen. | <input type="checkbox"/> Als unbeweglich. |
| <input type="checkbox"/> Als lebendig. | <input type="checkbox"/> Es gibt viele Vorurteile (streng, Druck, Zwänge, geschlossene Gruppe) |
| <input type="checkbox"/> Als sehr konservativ. | <input type="checkbox"/> Die Zeit früherer Vorurteile ist mittlerweile vorüber. |
| <input type="checkbox"/> Als eine Art „Sekte“. | |

Eigene Meinung zu dem Thema:

In der Gemeinde(-arbeit) erfahre ich in angemessener Form Wertschätzung und Würdigung.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> trifft voll zu | <input type="checkbox"/> trifft kaum zu, ist aber für mich kein Problem. |
| <input type="checkbox"/> trifft eher zu | <input type="checkbox"/> trifft kaum zu und dieser Umstand hat mich schon enttäuscht. |
| <input type="checkbox"/> trifft weniger zu | |

Wertschätzung anderen in der Gemeinde gegenüber bringe ich zum Ausdruck durch

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> regelmäßig durch ein persönliches Wort (Anruf, Besuch, schriftlicher Gruß etc.) | <input type="checkbox"/> wenn es sich spontan ergibt |
| <input type="checkbox"/> ab und an durch ein persönliches Wort | <input type="checkbox"/> selten bis nie. |

Eigene Gedanken und/oder Anregungen zu den Themenbereichen Gemeinde/Gottesdienste:

2. Aufgaben in der Gemeinde

Kennzeichen unserer Gemeinde war es von Beginn an, *Beteiligungskirche* zu sein. Sehr viele Aufgaben wurden und werden deshalb ganz bewusst ehrenamtlich von Gemeindegliedern übernommen, Gruppen und Kreise arbeiten ganz selbstständig. Das hat über die Jahrzehnte mit zur Lebendigkeit der Gemeinde geführt.

- Ich bringe mich bereits mit meinen Gaben in die Gemeindegarbeit ein.
- Ich habe mich in der Vergangenheit für die Gemeindegarbeit eingesetzt.
- Ich habe im Moment keine Zeit dazu, da ich mich anderweitig ehrenamtlich engagiere.
- Ich habe kein Interesse an einer aktiven Mitarbeit.
- Das ehrenamtliche Engagement aus „früheren Zeiten“ ist nicht mehr möglich (Arbeitssituation, anderes Familienverständnis).
- Als auswärtig wohnendes Gemeindeglied habe ich nur sehr begrenzte Möglichkeiten meine Gaben einzubringen.
- Als auswärtig wohnendes Gemeindeglied habe ich nur sehr begrenzte Möglichkeiten meine Gaben einzubringen, tue dies aber.

Sonstiges/eigene Gedanken dazu:

3. Gruppen und Kreise in der Gemeinde – eigene Gaben

In unserer Gemeinde gibt es Angebote für jung und alt.

- Das Angebot für „Jung und Alt“ ist ausreichend. Für jeden ist etwas dabei.
- Mir fehlt als Angebot:
- Ich bin bereits in (Anzahl:) _____ Gruppe/n aktiv beteiligt.
- Ich kann mir eine Teilnahme bzw. Mitarbeit in einer Gruppe vorstellen, wenn
- Ich benötige keine zusätzliche Gruppenarbeit für mein (Glaubens)Leben.
- Ich lebe aktuell auswärts und kann keine Angebote wahrnehmen.

Wo liegen meine Stärken und Gaben:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> ich bin kreativ | <input type="checkbox"/> ich „kann gut“ mit Kindern |
| <input type="checkbox"/> ich bin kontaktfreudig und mag gerne mit anderen zusammen sein (Besuche) | <input type="checkbox"/> ich kann gut organisieren |
| <input type="checkbox"/> ich bin musikalisch | <input type="checkbox"/> ich kann gut zuhören |
| <input type="checkbox"/> ich kann gut lesen und/oder Inhalte vortragen | <input type="checkbox"/> ich bin handwerklich begabt |
| <input type="checkbox"/> ich kann finanziell Dinge möglich machen und unterstützen | <input type="checkbox"/> ich kann andere begeistern |
| | <input type="checkbox"/> ich bin an Technik/EDV interessiert. |

Was mag ich gar nicht/was liegt mir überhaupt nicht, wenn ich an Gemeindegarbeit denke:

An welcher Stelle in der Gemeinde könnte ich mir vorstellen, mich einzusetzen?

Was müsste dafür die Voraussetzung sein?

4. Mitglieder der Gemeinde und Informationen über die Gemeinde

In der Vergangenheit hat es eine Mitgliederliste bzw. ein Gemeindeverzeichnis gegeben, das allen Gemeindegliedern u.a. einen Überblick über die aktuellen Mitglieder (Namen, Adressen, Kontaktdaten) gegeben hat. In den letzten ca. 25 Jahren hat es kein neues Gliederverzeichnis gegeben. Zu wissen, wer zur eigenen Gemeinde gehört, fördert den Kontakt unter- und miteinander.

Für die Erstellung eines Gemeindeverzeichnisses, in dem meine Daten oder ein Teil meiner Daten (Name, Adresse, Geb.-Datum, Telefonnummer, ggf. Emailadresse) für den **internen** Gebrauch aufgelistet werden, würde ich meine schriftliche Zustimmung geben:

- Ja
- Nein

(bitte in jedem Fall beiliegendes Datenschutzformular auf S. 8 unterschreiben und mit abgeben).

Meine Informationen über die Gemeinde(-arbeit) beziehe ich über

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> den sonntäglichen Mitteilungszettel | <input type="checkbox"/> die Zeitung |
| <input type="checkbox"/> den Internetauftritt
(www.altreformiert-bunde.de) | <input type="checkbox"/> von anderen Gemeindegliedern |
| <input type="checkbox"/> den Gemeindebrief | <input type="checkbox"/> Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> meine/n BezirksbetreuerIn | |

Eigene Gedanken zu den obigen Themen 2-4.

5. Finanzen und Verwaltung

Als Freikirche finanzieren wir unsere Gemeindegliederarbeit durch Eigenmittel in synodaler Solidargemeinschaft. Weniger finanzstarken Gemeinden wurde und wird gesamt-synodal „unter die Arme gegriffen“. Die Finanz- und sonstige Verwaltung unserer Gemeinde wird ausschließlich ehrenamtlich geleistet. Pro Gemeindeglied entstehen in jedem Jahr allein schon ca. 60 € an festen Kosten als Synodebeitrag. Die finanziellen Beiträge in unserer Gemeinde sind freiwillig, gleichwohl gibt es Richtwerttabellen, die einkommensabhängig sind.

- Ich zahle regelmäßig meinen Beitrag.
- Ich zahle unregelmäßig meinen Beitrag.
- Ich zahle keinen Beitrag, weil:
 - Mir war bekannt, dass pro Gemeindeglied pro Jahr alleine ca. 60 € an Fix-Kosten für die Synode entstehen.
 - Ich wäre bereit, (mehr) Beitrag zu zahlen, wenn

Die Pflege unserer Gemeinderäume geschieht bereits durch eine Reinigungskraft und unseren Küster, die für ihre Tätigkeiten bezahlt werden.

Die Außenanlagen (abgesehen vom Winterdienst) wurden und werden durch ehrenamtliche Kräfte aus unserer Gemeinde seit Jahrzehnten treu und zuverlässig gepflegt, wofür wir sehr dankbar waren und sind. In den letzten Jahren ist es allerdings zunehmend schwieriger, Gemeindeglieder zu finden, die bereit sind bei der Anlagenpflege tatkräftig mit anzupacken. Deshalb haben wir für diesen Bereich auch einige Fragen formuliert.

- Ich kann mir vorstellen in dem Bereich mitzuhelfen, wenn ein allgemeiner Plan dazu aufgestellt wird und ich eingeteilt würde.
- Die Pflege der Außenanlagen sollte – wie bereits der Winterdienst – in professionelle Hände abgegeben werden.

Eigene Gedanken zu dem Thema:

Mit der Gestaltung / dem Erscheinungsbild der Außenanlagen bin ich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> voll zufrieden | <input type="checkbox"/> eher unzufrieden |
| <input type="checkbox"/> eher zufrieden | <input type="checkbox"/> nicht zufrieden, weil |

Mit der Gestaltung / dem Erscheinungsbild des Innenraums (Kirche, Gemeinderäume) bin ich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> voll zufrieden | <input type="checkbox"/> eher unzufrieden |
| <input type="checkbox"/> eher zufrieden | <input type="checkbox"/> nicht zufrieden, weil |

Vorschläge/Anregungen/Ideen für die Gestaltung des Außen- bzw. Innenbereichs:

6. Missionarische Aktivität

Unsere Gemeinde empfinde ich/ nehme ich wahr als

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> sehr missionarisch aktiv
(einladend/werbend/ offen für
Gäste/Interessierte) | <input type="checkbox"/> kaum missionarisch aktiv |
| <input type="checkbox"/> eher missionarisch aktiv | <input type="checkbox"/> nicht missionarisch aktiv |
| <input type="checkbox"/> weniger missionarisch aktiv | <input type="checkbox"/> Unsere Gemeinde müsste/sollte
missionarisch aktiver sein. |

7. Ökumene

Mit der Arbeit der Bunder Ökumene und den Angeboten (gemeinsame Gottesdienste, „Auszeit“, Bibelwoche, Abende der Begegnung usw.) bin ich

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> voll zufrieden | <input type="checkbox"/> eher unzufrieden |
| <input type="checkbox"/> eher zufrieden | <input type="checkbox"/> unzufrieden, weil ... |

8. Diakonie

Das diakonische Engagement unserer Gemeinde (Rumänienhilfe, Kollektenaufkommen, Patenkind, Mitgliedschaften z.B. im/beim Altenzentrum Rheiderland, Open Dören Bunde, Tagesförderstätte Bunde u.a.) ist

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> angemessen und genau richtig. | <input type="checkbox"/> in vielen Teilen (mir) gar nicht bekannt
und zu wenig transparent. |
| <input type="checkbox"/> in Ordnung aber ausbaufähig,
z.B.: | <input type="checkbox"/> mir kaum bis gar nicht bekannt. |

Eigene Gedanken zu den Themen 6-8 (Missionarisch/Ökumene/Diakonie):

9. In der Corona-Pandemie habe ich unsere Gemeinde wahrgenommen als

- vorsichtig aber – unter den aktuellen Umständen – trotzdem aktiv.
- ich habe unsere Gemeinde kaum bis gar nicht wahrgenommen.
- sehr aktiv.

10. Als Kirchenrat möchten wir an einer Gemeindeperspektive mit Ihnen und Euch arbeiten
(siehe Erläuterungen dazu im Einleitungstext zum Fragebogen).

Ich würde an einer solchen Veranstaltung

- teilnehmen
- eventuell teilnehmen
- sehr wahrscheinlich nicht teilnehmen, weil:

Eigene Gedanken zu den Themen 9-10 (Corona und Gemeindeperspektiventwicklung):

Herzlichen Dank für Ihre/Deine Teilnahme.

RÜCKGABE bis spätestens Sonntag, d. 3. Juli 2022 direkt beim Kirchenrat, über die Sammelbehälter in der Kirche oder den Postweg (EAK Bunde, Weenerstr. 9, 26831 Bunde).

Einwilligung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten durch die Ev.-altreformierte Kirchengemeinde Bunde (bitte ausgefüllt abgeben)

Um personenbezogene Daten veröffentlichen zu dürfen, benötigt die Kirchengemeinde aufgrund des Datenschutzgesetzes die jeweilige ausdrückliche Zustimmung aller Gemeindeglieder ab 14 Jahren sowie die der sonstigen Haushaltsangehörigen. Für Kinder von 0-13 Jahren reicht die Zustimmung der jeweiligen Eltern.

Ich bin damit einverstanden,

dass folgende persönliche Informationen im **Gliederverzeichnis (Infoheft)** der Ev.-altreformierten Kirchengemeinde Bunde veröffentlicht werden dürfen:

- Name, Vorname, Geburtsname
- Geburtsdatum
- Familienstand / Familienzugehörigkeit
- Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)
- Telefonnummer (Festnetz, ggfls. Mobiltelefon), E-Mail-Adresse
- Bekenntnisstand (bekenndendes Glied / Taufglied / andere Konfession).

Darüber hinaus bin ich damit einverstanden, dass folgende persönliche Daten im **Gemeindebrief** der Ev.-altreformierten Kirchengemeinde veröffentlicht werden dürfen:

- Geburtstag, Ehejubiläum
- Umzug (Adressenänderung)
- Umgemeindung / Übertritt / Austritt

Hinweis: Kirchliche Handlungen wie Taufe, GBK-Ablegen, kirchl. Heirat, Einführung in ein kirchliches Amt sowie kirchl. Beerdigung bedürfen keiner datenschutzrechtlichen Genehmigung.

Eine Veröffentlichung persönlicher Daten im Internet z.B. über unsere Homepage, findet **nicht** statt.

Auf dem sonntäglichen **Mitteilungsblatt** werden personenbezogene Daten und Mitteilungen von mir nur dann veröffentlicht, wenn ich das jeweils vorab mit dem Kirchenrat abgesprochen habe. Krankenhausaufenthalte sowie Zeiten von Kur- und Rehabilitationsmaßnahmen werden auf dem Mitteilungsblatt nur veröffentlicht, wenn ich selbst bzw. ein mir nahestehender Angehöriger das mit dem Kirchenrat abgesprochen habe. Die Genehmigung gilt gleichzeitig für die Veröffentlichung in der Papierausgabe des Gemeindebriefes als erteilt.

Ich widerspreche ausdrücklich jeder Veröffentlichung meiner persönlichen Daten.

Ich wurde darüber informiert, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen beim Kirchenrat der Ev.-altref. Kirchengemeinde Bunde (Weener Str. 9, 26831 Bunde / bunde@altreformiert.de) widerrufen kann.

Als Haushaltsangehörige(r), der/die nicht der Ev.-altreformierten Kirchengemeinde angehört, bin ich damit einverstanden, dass mein Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum und meine Konfession im Zusammenhang mit unserem Haushalt im Gliederverzeichnis aufgenommen wird.

Vor- und Nachname: _____ Geburtsdatum: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Diese Erklärung gilt auch für meine nachstehend genannten Kinder im Alter von 0-13 Jahren:

Vorname(n):
.....